

Stephan Dilschneider, Lucia Krähenbühl
Helvetiaplatz 26

4055 Basel, Schweiz

AN: Petitionskommission des Grossen Rates

Petition:

Die Jai Jagat Petition an den Grossen Rat und den Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

Die globale Kampagne Jai Jagat 2020 (hindi: «Das Wohlergehen aller» oder «Sieg für die Welt») ist ein einjähriger Marsch über 10'000 Kilometer von Delhi nach Genf, der um weitere Sternmärsche aus Afrika und Europa ergänzt wird. Die Kampagne setzt sich besonders für die sozial Benachteiligten ein, will den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen mehr Nachdruck verleihen und unterstützt dabei insbesondere vier ausgewählte Ziele:

- **Die Eliminierung der Armut**
- **Soziale Teilhabe**
- **Ökologie und Klimagerechtigkeit**
- **Gewaltfreie Konfliktlösung**

Ein Arm des globalen Marsches wird dabei im September 2020 auch durch Basel kommen. Mit dieser Petition bitten der lokale Verein JAI JAGAT 2020 REGIO BASEL, sowie die weiteren Unterzeichnenden, den Grossen Rat und den Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt um **die logistische, administrative und ideelle Unterstützung durch eine Motion, wie dies der Kanton Genf bereits getan hat.**

Begründung:

Diese Petition lehnt sich an die Motion M-1318 des Stadtrates der Stadt Genf vom 27. September 2017 und der Motion M 2414-A des Grossen Rats des Kantons Genf vom 1. November 2017 an.

Unter Anerkennung der Tatsache, dass ...

- ... mit der globalen Kampagne Jai Jagat 2020 durch die indische NGO Ekta Parishad eine internationale Plattform geschaffen wurde, durch die sich Menschen aller Gesellschaftsschichten und Nationen verbinden, um sich auf umfassende, konkrete und nachhaltige Weise für den Frieden zu engagieren;
- ... dieses Engagement insbesondere darauf abzielt, bestimmten Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDG's) mehr Nachdruck zu verleihen;
- ... diese Kampagne in einem globalen Friedensmarsch gipfeln wird, der am 2. Oktober 2019 in Neu-Delhi in Indien beginnt und 2020 am 21. September, dem Internationalen Tag des Friedens der Vereinten Nationen, in Genf endet und in ein einwöchiges Forum übergehen wird, in dem die Zivilgesellschaft in einen Dialog mit den Vereinten Nationen eintreten wird;
- ... der Friedensmarsch von Delhi nach Genf durch weitere Langstrecken-Sternmärsche aus Afrika (Dakar) und Europa (Göteborg und Birmingham) ergänzt wird und zudem viele weitere Teilstrecken- und Zumärsche absehbar sind;

- ... der Marsch aus Göteborg über Köln und Strassburg durch Basel führen wird, und die Stadt Basel durch die lokalen Gruppen und ihre Aktivitäten voraussichtlich zu einer wichtigen Etappe des Marsches werden könnte;
- ... es zur Zeit nicht absehbar ist, welche Dynamik die Kampagne Jai Jagat entwickeln wird, aber die Logistik vorsorglich für eine grössere Zahl an Menschen vorbereitet werden muss;
- ... bei limitierten Ressourcen für die Organisation und geringer Vorlaufzeit bereits beim Kampagnenauftritt am 2. Oktober 2019 sich bereits mehr als 20 zivilgesellschaftliche Organisationen auf dem Marktplatz in Basel mit einer Demonstration der Solidarität gemeinsam zeigen werden;
- ... je nach hergestellter Öffentlichkeit, Qualität und Umfang der lokalen Aktivitäten, die im Rahmen des Marsches stattfinden sollen, der Etappenpunkt Basel für die Stadt und den Kanton ein mediales Event mit Ausstrahlungskraft werden und damit zum positivem Image der Stadt Basel beitragen könnte;
- ... **bitten die Petenten den Grossen Rat und den Regierungsrat :**

a) um einen offiziellen Empfang des Friedensmarsches Jai Jagat 2020 voraussichtlich um den 5. September 2020 in Basel durch den Regierungsrat in einer Veranstaltung auf dem Marktplatz;

b) um logistische Unterstützung bei der Durchführung von lokalen Veranstaltungen, die um den 5. September 2020 in der Stadt Basel stattfinden sollen;

c) um die administrative Unterstützung bei der Unterbringung der Menschen, die anlässlich dieser Veranstaltung in der Stadt Basel anwesend sein werden (Marschierende und Veranstaltungsbesucher);

d) um eine finanzielle Unterstützung und/oder die politische Unterstützung bei einer Projekteinreichung beim Swisslosfonds zur Finanzierung der organisatorischen Aufwände im Kanton Basel-Stadt;

Die Petenten bedanken sich bei der Petitionskommission, dem Grossen Rat und dem Regierungsrat für ihre Bemühungen zur Prüfung und Verabschiedung einer entsprechenden Motion.

Im Namen aller Unterzeichner/innen: